



Branchen-Magazin **TRENDS 2018**

des Verbandes Deutscher Lokalzeitungen e. V.
**„Auf Zukunftskurs -
neue Geschäftsmodelle“**



Die Mediennutzung verändert sich weiter. Digitale Medien spielen für die Informationsgewinnung und Kommunikation, aber auch für neue Geschäftsmodelle eine immer größere Rolle. Davon sind auch die Erlöse der Zeitungsverlage betroffen. Resultierten die Umsätze noch vor wenigen Jahren zu 60 Prozent aus Werbeeinnahmen und zu 40 Prozent aus dem Vertrieb, so hat sich diese Relation heute umgekehrt.

Das heißt, die Zeitungen, voran die lokalen Zeitungen, müssen sich noch mehr auf den Leser einstellen, noch mehr deren Erwartungen Tag für Tag erfüllen, müssen auch in der digitalen Welt unersetzlich sein.

Doch das allein reicht nicht, um auch künftig Qualitätsjournalismus bieten zu können. Die lokalen Medienhäuser müssen **Lesern und Kunden** neue Ideen präsentieren. Deshalb entwickeln Redaktionen und Verlage neue Geschäftsmodelle, um ihre Inhalte, ihre Kompetenz sowie Wissen über den Leser noch erfolgreicher zu vermarkten.

Zu diesen Feldern gehören:

- **Digitale Paid-Angebote**
- **Mobile Paid-Angebote**
- **Individualisierte Online-Produkte**
- **Daten-Projekte**
- **Online-Dienstleistungen für andere Branchen**
- **Zielgruppenspezifische digitale Inhalte**
- **Spezielle Anzeigenportale**
- **Dossiers zu speziellen Themen**
- **Zielgruppenspezifische, thematische Beilagen**
- **Beteiligung an Event-Veranstaltungen**
- **Vermarktung von Events und Sportveranstaltungen**

In dieser Ausgabe von „Trends“ werden verschiedene Beispiele für neue Geschäftsmodelle vorgestellt und gezeigt, wie innovativ Redaktion und Verlag zusammenarbeiten. Ideen für neue Umsatzquellen sollen in ihrer Breite und Vielfalt vor allem durch Interviews und Artikel aus den Lokalzeitungsverlagen dargestellt werden.

Dabei wird es vor allem um die Möglichkeiten gehen, über die lokalen Verlage aufgrund ihres umfangreichen Wissens über ihre Leser und ihre lokale Kompetenz und ihres journalistischen Know-hows verfügen.

Weitere Themenfelder:

- **Die Funktion der Zeitung für lokale Information und Kommunikation**
- **Die Rolle der Zeitung als Werbeträger**
- **Die differenzierte Nutzung der verschiedenen Verbreitungswege**
- **Besserer Service für Leser und Kunden**

Das aktuelle „Trends“-Magazin des Verbandes Deutscher Lokalzeitungen e. V. belegt anhand zahlreicher Beispiele, wie die Zeitung durch neue Geschäftsmodelle ihre Relevanz behält und auch als Werbeträger attraktiv bleibt.

LZSB Lokalzeitungen Service GmbH

Wexstraße 2
10825 Berlin-Schöneberg
Telefon: 030 39 80 51-0
Telefax: 030 39 80 51-51

Aufsichtsratsvorsitzender:
Robert Dunkmann
Geschäftsführer:
Martin Wieske M.A.

Bankverbindung
Berliner Sparkasse
BLZ 100 500 00
Konto 720 003 008

Amtsgericht Charlottenburg HRB 76481 B
USt-IdNr. DE 122 116 158
IBAN: DE60 1005 0000 0720 0030 08
BIC/SWIFT: BELADEBEXX

Finanzamt für Körperschaften III
Steuer-Nr. 29/428/32017
www.lokalpresse.de
E-Mail: info@lokalpresse.de